



Zwei an einem Tag

Am 1. Juni lädt Potsdam zum UNESCO-Welterbetag und zum Fest der Kulturerben in die Potsdamer Mitte ein – ein Tag voller Entdeckungen, Kultur und Spaß für die ganze Familie! An diesem Tag feiern wir das reiche Erbe unserer Stadt und bieten zum Internationalen Kindertag spannende Aktivitäten für die jüngsten Besucherinnen und Besucher.

Seit 2006 engagiert sich Potsdam gemeinsam mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg für den deutschlandweiten UNESCO-Welterbetag. Das diesjährige Motto lautet „Vermitteln, verbinden, begeistern – 20 Jahre UNESCO-Welterbetag“, und es gibt noch ein weiteres Jubiläum zu feiern: Vor 35 Jahren wurde den prächtigen „Schlössern und Parks von Potsdam und Berlin“ der UNESCO-Welterbetitel verliehen, als länderübergreifende und erste deutsche Welterbestätte nach der Wiedervereinigung. Spannende Führungen, Einblicke in die Geschichte und Schönheit der Welterbestätten sowie das immaterielle Weltkulturerbe mit Orgelbau und Tangotanz erwarten Sie. Als Höhepunkt lädt eine Milonga – ein argentinisches Tango-Tanzfest – auf dem Alten Markt zum Mitmachen ein.

Ab Vormittag verwandelt sich der Alte Markt beim **Fest der Kulturerben** in eine lebendige Festmeile mit Musik, Kabarett, Tanz und Gesprächen auf der Bühne. Unter dem Motto „Ob groß, ob klein – Jeder kann Kulturerbe sein“ laden die Marktstände dazu ein, gemeinsam die Vielfalt unseres kulturellen Erbes zu entdecken. Besonders für Familien und Kinder gibt es Mitmachaktionen, um spielerisch in die Welt der Denkmäler, Gärten und Technik einzutauchen. Das Fest der Kulturerben wurde im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres 2018 ins Leben gerufen und wird ehrenamtlich von den Kulturerben Potsdam organisiert – einem engagierten Netzwerk von Vereinen, die sich für den Erhalt und die Wertschätzung unseres kulturellen Erbes einsetzen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen Tag voller Inspiration, Gemeinschaft und Kultur – für Groß und Klein!

Fest der Kulturerben auf dem Alten Markt

„Ob groß, ob klein - Jeder kann Kulturerbe sein“



Alter Markt © Reinhardt & Sommer, Potsdam

13:00 Uhr

Combo der Polizei Berlin

Musikalische Eröffnung mit virtuosem Repertoire.

14:00 Uhr

Eröffnung und Rundgang über den Alten Markt

Grußworte durch Mike Schubert, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam und Katja Schlisio, Bereichsleiterin der Unteren Denkmalschutzbehörde Potsdam. Begleiten Sie uns auf einem Spaziergang über den Alten Markt mit dem Verein Kulturstadt Potsdam e.V.

14:30 Uhr

„Simple Voice“

Die Popband der Städtischen Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ begeistert mit rockigen Tönen von Gitarre, E-Bass, Drums und Gesang.

15:00 Uhr

Crossover von Denkmalpflege und Kabarett

Der Trägerverein Charlottenstraße 31 e.V. stellt sich als neues Mitglied im Netzwerk der Kulturerben vor und präsentiert seine spartenübergreifende Vereinsarbeit mit einer satirischen Einlage des Potsdamer „Kabarett Obelisk e.V.“.

15:30 Uhr

Kultur erben mit Erfolg: Potsdamer Kulturerben stellen sich vor

Das Ortskuratorium Potsdam der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ist zurück. Im Gespräch mit Freifrau Bettina von Finck.

15:45 Uhr

Kaspar von Erffa und Tanzensemble Marita Erleben

Wie kommt's, dass mitten auf dem Potsdamer Alten Markt ein Obelisk steht? Was hatte der Alte Fritz, der den Platz dereinst gestalten ließ, mit den alten Ägyptern am Dreispitz zu tun? Diese Fragen bewegen das Ensemble und geben auf unterhaltsame Weise ungewöhnliche Einblicke zum Standort Alter Markt.

16:10 Uhr

„JazzyKa“

Die preisgekrönte Jazzcombo der Städtischen Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ bezaubert mit eleganten und verspielten Tönen von Piano, Bass, Schlagzeug, Saxophon und Gesang.

16:35 Uhr

35 Jahre UNESCO-Welterbe „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“

Im Gespräch mit Expert*innen: Dr. Saskia Hüneke, Kunsthistorikerin und Stadtverordnete, Dr. Gabriele Horn, Stiftungskonservatorin Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) und Matthias Kartz, stellv. Bereichsleiter der Unteren Denkmalschutzbehörde Potsdam.

17:00 Uhr

Iris Gleichen

Mit Banjo, Mandoline, Ukulele, Gitarre, Bass und Saxofon schaukeln sich die fünf Musiker unbeschwert durch die Songwelten von Folk, Blues, Rockabilly, Bluegrass, Ragtime, Rock und Irish Folk.

Weitere Aktionen an den Marktständen und auf dem Alten Markt:

- **13:00 – 15:00 Uhr** In jedem Menschen steckt ein Künstler – Zeichnen mit dem Barberini auf dem Alten Markt. (Stoffe, Zeichenmaterial und Begleitung durch einen erfahrenen Guide stehen kostenfrei zur Verfügung)
- **15:00 – 17:00 Uhr** Altes Museum, Nikolaikirche, Barberini, Obelisk, Stadtschloss oder Fortunaportal...Wähle ein Gebäude am Platz und wir bauen es nach! Mit Kisten, Pappen, Zeitungspapier, Kreppband, Spaß, Geduld und ...Kleister: So wird dein Haus d´raus! Komm vorbei und bau´ mit!
- O-Bus-Front als Selfie-Point vom Verein Historische Straßenbahn Potsdam e.V.
- Vorstellung von historischen Handwerkstechniken durch die Restauratoren im Handwerk
- Herstellung von Holznägeln an traditionaler Schnitzbank durch die Jugendbauhütte (ijgd JBM Brandenburg / Berlin)
- Arbeitsstation Handmühle mit Handmühlen- und Siebtisch durch die Mühlenvereinigung Berlin-Brandenburg e.V.
- Waffelstation mit Mehl aus der Historischen Mühle Potsdam



UNESCO-Welterbetag

Fest der Kulturerben

1. Juni 2025



9:30 – 18:00 Uhr

Offene Kirche St. Nikolaikirche

Willkommen im Kuppelbau Friedrich Schinkels.

*Turmaufstieg St. Nikolaikirche

Genießen Sie den Rundumblick über Potsdam.

Ort: St. Nikolaikirche, Am Alten Markt

5 Euro, Tickets vor Ort



St. Nikolaikirche © Ulf Böttcher

11:00 Uhr

*Führung „Italienischer Königstraum und Phönix aus der Asche“

Entdecken Sie die faszinierende Geschichte des Belvedere Pfingstberg: Friedrich Wilhelm IV. wollte hier seinen „italienischen Traum“ verwirklichen. Erfahren Sie mehr über das imposante Aussichtsschloss, den Pomonatempel, die Rettung durch junge Potsdamer*innen in den 1980ern und spannende Anekdoten zu Karl Friedrich Schinkel, Lenné und dem einzigartigen Ort.

Ort: Belvedere Pfingstberg, Pfingstberg

15 Euro, ermäßigt 12 Euro, Anmeldung erforderlich: 0331-2006841, nicht rollstuhlgeeignet

11:00 – 12:30 Uhr

*Kinderführung „Auf kleinen Füßen durch Potsdam“

Spielerisch und mit Rätselspaß erkunden Potsdams jüngste Gäste die Innenstadt. Warum gibt es in Potsdam eigentlich so viele rote Backsteinhäuser? Was trägt die goldene Figur auf dem Alten Rathaus auf ihrem Rücken? An welchem Fluss liegt Potsdam? Auf der Tour vom Alten Markt bis zum Holländischen Viertel gibt es Rätsel, Spaß und eine Überraschung für kleine Entdecker. Ein unterhaltsamer Ausflug für die ganze Familie!

Treffpunkt: Tourist Information am Alten Markt

Anmeldung erforderlich: 0331-27558899, info@potsdamtourismus.de, empfohlen ab 6-12 Jahre, Begleitung eines Erwachsenen erforderlich

11:00 – 13:00 Uhr

Stadtführung „Potsdamer Hinterhöfe“

Entdecken Sie bei diesem Spaziergang die versteckten Hinterhöfe der Potsdamer Innenstadt links und rechts der Brandenburger Straße. Erfahren Sie spannende Geschichten über alte Seifenfabriken, Brauereien und Fachwerkhäuser, entdecken Sie kleine Läden und Handwerksbetriebe – ein faszinierender Einblick hinter die barocken Fassaden der historischen Innenstadt.

Treffpunkt: Brandenburger Tor, Stadtinnenseite

Anmeldung erforderlich: 0331-27558899, info@potsdamtourismus.de

11:00 Uhr | 14:00 Uhr

*Familienführung „Vielfalt entdecken und erleben“

Entdecken Sie die Vielfalt in den Neuen Kammern, dem Gästeschloss Friedrichs des Großen, und im Park Sanssouci. Erfahren Sie, welche Gäste aus aller Welt den König besuchten, was sie speisten und wie ausländische Künstler das höfische Leben bereicherten. Nach der Führung können Familien eine digitale Schnitzeljagd durch den Park machen, rund um Kunst, Bauwerke und Pflanzen. Ein spannendes Erlebnis für die ganze Familie!

Ort: Neue Kammern von Sanssouci, Maulbeerallee 1

Anmeldung erforderlich: 0331-9694200, info@spsg.de, rollstuhlgeeignet



Neue Kammern © PMSG/SPSG/André Stiebitz

11:15 – 12:00 Uhr

Orgel-Matinee in der St. Nikolaikirche

zum immateriellen UNESCO-Kulturerbe – der Kunst des Orgelbaus und der Orgelmusik – in Schinkels Meisterwerk mit der ukrainischen Künstlerin Nadiya Velychko, Konzertorganistin der Konzerthalle Lviv.

Ort: St. Nikolaikirche, Am Alten Markt

14:00 – 14:30 Uhr

*Kirchenführung für Familien

Pfarrer Matthias Mieke lädt große und kleine Gäste ein, in ca. 30 Minuten Geschichte und Geschichten sowie Geheimnisse rund um Schinkels großes Bauwerk zu erfahren.

Ort: St. Nikolaikirche, Am Alten Markt

14:30 – 16:30 Uhr

Führung „Stadtspaziergang durch Potsdam“

Entdecken Sie die historische Innenstadt Potsdams mit Blick in die Zukunft. Start ist am Alten Markt mit St. Nikolaikirche, Museum Barberini, Landtag und Potsdam Museum. Die Tour führt durch die barocke Altstadt, vorbei an der Einkaufsmeile, dem „Broadway“ mit dem „Boulevard des Film“, sowie ins charmante Holländische Viertel mit Läden, Cafés und Bars. Ein kurzweiliger Streifzug durch Geschichte und Kultur!

Treffpunkt: Tourist Information am Alten Markt

Anmeldung erforderlich: 0331-27558899, info@potsdamtourismus.de

Weiterführende Informationen unter:

www.potsdam.de/unescotag

15:00 – 15:45 Uhr

Führung „Tradition und Moderne – Die neue Orgel im Turm der Garnisonkirche“

Die Werkstatt „Schuke Orgelbau“ präsentiert ihr jüngstes Orgelkonzept mit barockem und romantischem Werk. Erleben Sie technische und musikalische Raffinesse und tauchen Sie ein in die lebendige Tradition dieses komplexen Instruments.

Ort: Garnisonkirche Potsdam, Breite Straße 7

15:00 – 16:30 Uhr

*Filmvorführung „Flow“

Regie: Gints Zilbalodis, Lettland/F/Belgien 2024, Animation, 84' | FSK 6, empfohlen ab 10 Jahre, Oscar-Gewinner in der Kategorie: Bester Animationsfilm

Eine flinke, kleine Katze rettet sich vor einer gewaltigen Flut auf ein Segelboot. Bald steigen noch ein diebisches Äffchen, ein gutmütiger Labrador, ein schläfriges Wasserschwein und ein stolzer Sekretärvogel hinzu. So verschieden die Tiere sind, können sie die abenteuerliche Reise nur gemeinsam bestehen.

Ort: Filmmuseum Potsdam, Breite Straße 1A

Kinder (bis 17 Jahre) 3 Euro, Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 5 Euro, Reservierung möglich: 0331-2718112, ticket@filmmuseum-potsdam.de, www.filmmuseum-potsdam.de

18:15 – 19:00 Uhr

Workshop: Argentinischer Tango – Erste Schritte

Seit über 100 Jahren begeistert ein Tanz die Welt, der Tango, eine Symbiose von Tänzen aus aller Welt. Der beliebte Social Dance wurde 2009 in die Liste des immateriellen UNESCO-Welterbes aufgenommen. Der Abend des Welterbetages ist dem Argentinischen Tango gewidmet. Nach einer kurzen Einführung im Kontext zur Welterbestadt Potsdam durch Sophia Schetelich, Deutsche Tangomeisterin von 2003, geben der argentinische Tänzer Benjamin Galian und seine Frau Violeta für alle Interessierten auch ohne Vorkenntnisse einen inspirierenden Workshop.

Ort: Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte, Am Alten Markt 9

19:15 – 21:30 Uhr

Open Air-Milonga – Argentinisches Tango-Tanzfest auf dem Alten Markt

Die Milonga bildet den tänzerischen Abschluss des UNESCO-Welterbetages in Potsdam. Dabei gibt es Tango unter freiem Himmel für alle Tanzbegeisterte - egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse. Höhepunkt wird eine Performance des international auftretenden Tangotanzpaares Galian sein. Bereichert wird der Abend durch Getränke und kleine Gaumenfreuden vom Café Central. Ein Abend nicht nur für Potsdams Tangoszene.

Ort: Alter Markt

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Museumssaal im Potsdam Museum verlegt.

Fotowettbewerb #WelterbeVerbindet

Anlässlich des UNESCO-Welterbetages führen die Deutsche UNESCO-Kommission und der UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V. einen bundesweiten Fotowettbewerb durch. Auch Fotos vom Welterbe Potsdams können **bis zum 4. Juni 2025** über die Webseite **www.unesco-welterbetag.de/fotoaktion** eingereicht werden. Dort werden die Bilder in einer öffentlich einsehbaren Galerie präsentiert. Gesucht werden originelle Perspektiven, spannende Detailaufnahmen oder persönliche Blickwinkel, die zeigen, wie vielfältig das Erbe der Menschheit ist und wie Menschen weltweit Verantwortung für ihren Erhalt und ihre Vermittlung übernehmen. Im Fokus sollen dabei nicht nur die Denkmäler, Landschaften oder Ensembles selbst stehen, sondern auch die Menschen, die die Stätten besuchen, die dort leben, wohnen und arbeiten.

Unter allen eingereichten Fotos zeichnet eine Jury die drei originellsten Bilder aus. Zu gewinnen gibt es je eine Tasche mit kleinen Präsenten aus den UNESCO-Welterbestätten. Die Gewinnerinnen oder Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und auf der Aktionswebseite öffentlich bekannt gegeben.



Fotowettbewerb © PMSG/André Stiebitz

* Die gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenpflichtig

* Besonders kinderfreundliche Angebote

Herausgeber:

Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister, Bereich Marketing
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam
Telefon: 0331 289 1270
E-Mail: marketing@rathaus.potsdam.de

Fotos: (Titelmotive) Reinhardt & Sommer, Potsdam

(Rückseite) Landeshauptstadt Potsdam/Barbara Plate

Gestaltung: Landeshauptstadt Potsdam/Andreas Faika

Auflage: 2.000

Redaktionsschluss: 30. April 2025 | Änderungen vorbehalten